

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Schülldorf) am Montag, 10. September 2012,
im "Haus der Jugend", Dorfstr. 12a, 24790 Schülldorf

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 6

davon anwesend: 6

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeisterin

Heinke Desens

1. stellv. Bürgermeisterin

Stefanie Wippich

2. stellv. Bürgermeisterin

Maren Struck

Gemeindevertreter

Hans-Peter Siebcken

Michael Schneider

Sylvia Naß

b) nicht stimmberechtigt:

bürgerliches Mitglied

Meike Albrecht

Jürgen Hasse

Protokollführerin

Marina Christen

Leitender Verwaltungsbeamter

Dirk Hirsch

Die Bürgermeisterin Heinke Desens eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 31. August 2012 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Die Bürgermeisterin stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.06.2012
4. Nachwahl von Mitgliedern der ständigen Ausschüsse GV3-13/2012
 - 4.a. Finanzausschuss
 - 4.b. Kultur-, Sport- und Umweltausschuss
 - 4.c. Bau- und Wegeausschuss
5. Wahl eines stellv. Vorsitzenden für den Bau- und Wegeausschusses
6. Benennung eines stellv. Mitgliedes für die Regionalkonferenz der Gebietsentwicklungsplanung im Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg
7. Benennung eines stellv. Mitgliedes für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes im Wirtschaftsraum Rendsburg
8. Vorbereitung der Kommunalwahl im Mai 2013 GV3-14/2012
9. Beratung und Beschlussfassung über die Leitprojekte der Gebietsentwicklungsplanung für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg für das Jahr 2012 GV3-15/2012
10. Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 "Langknüll West" (Entwurfs- und Auslegungsbeschluss) GV3-16/2012
11. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes (Aufstellungsbeschluss) GV3-21/2012
12. Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 "Langknüll West" (Aufstellungsbeschluss) GV3-22/2012
13. Beratung und Beschlussfassung über die Reinigung des Moorkatenbaches Richtung Grenzstraße GV3-17/2012
14. Bestätigung einer Eilentscheidung der Bürgermeisterin über Straßen- und Wegesanierungsmaßnahmen GV3-18/2012
15. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Gemeindearbeiten (Baumflächen am Kiebitzberg etc.) GV3-19/2012
16. Sachstandsbericht zur Errichtung eines Bahnhaltdepot und Grundsatzbeschluss zur Realisierung GV3-23/2012
17. Mitteilungen der Bürgermeisterin, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter
18. Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

19. Vertragsangelegenheiten - Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Erschließungsvertrages für das Gebiet der 2. und 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 "Langknüll West" GV3-20/2012

- 20. Grundstücksangelegenheiten
- 21. Verschiedenes

TOP 1.: Beschlussfassung über die Tagesordnung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 19 und 20 in nicht öffentlicher Sitzung.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 2.: Einwohnerfragestunde

Ein Zuhörer erkundigt sich nach den Richtlinien zur Anmietung der Räumlichkeiten im Haus der Jugend.

Die Bürgermeisterin erläutert, dass die Räumlichkeiten den örtlichen Vereinen und Verbänden, Parteien und Gruppierungen zur Verfügung stehen. Eine private Nutzung ist nicht möglich.

Die Anfrage eines Zuhörers, ob die Räumlichkeiten auch für einen Stammtisch der Nord-Ostsee-Windkraft genutzt werden können, wird geprüft und Rückmeldung wird erteilt.

TOP 3.: Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.06.2012

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 18.06.2012 bestehen keine Einwände. Sie gilt damit als genehmigt.

TOP 4.: Nachwahl von Mitgliedern der ständigen Ausschüsse

Bürgermeisterin Desens gibt bekannt, dass aufgrund des Wegzuges des Gemeindevertreters Peter Struck sein Mandat kraft Gesetzes in der Gemeindevertretung erloschen ist. Demzufolge ist eine Nachwahl in verschiedenen Ausschüssen erforderlich. Das Mandat in der Gemeindevertretung von Herrn Struck bleibt unbesetzt, da keine Nachrücker vorhanden sind.

TOP 4.a.: Finanzausschuss

Die Bürgermeisterin schlägt Frau Maren Struck vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Frau Maren Struck als Mitglied in den Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.b.: Kultur-, Sport- und Umweltausschuss

Die Bürgermeisterin schlägt Herrn Michael Schneider vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Michael Schneider als Mitglied in den Kultur-, Sport- und Umweltausschuss,

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.c.: Bau- und Wegeausschuss

Die Bürgermeisterin schlägt Herrn Hans-Peter Siebcken vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Hans-Peter Siebcken als Mitglied in den Bau- und Wegeausschuss

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 5.: Wahl eines stellv. Vorsitzenden für den Bau- und Wegeausschusses

Die Bürgermeisterin schlägt Herrn Hans-Peter Siebcken als stellv. Vorsitzenden vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt Herrn Hans-Peter Siebcken als stellv. Vorsitzenden in den Bau- und Wegeausschuss

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Benennung eines stellv. Mitgliedes für die Regionalkonferenz der Gebietsentwicklungsplanung im Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg

Bürgermeisterin Desens schlägt als stellv. Mitglied Frau Sylvia Naß vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung benennt Frau Sylvia Naß als stellv. Mitglied in die Regionalkonferenz der GEP.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Benennung eines stellv. Mitgliedes für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes im Wirtschaftsraum Rendsburg

Bürgermeisterin Desens schlägt Herrn Michael Schneider als stellv. Mitglied vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung benennt Herrn Michael Schneider als stellv. Mitglied in den Abwasserzweckverband.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Vorbereitung der Kommunalwahl im Mai 2013

Die Bürgermeisterin berichtet über den Sachverhalt und die notwendigen Vorbereitungen zur Kommunalwahl 2013. Bis zur Gemeindevertreterversammlung am 17. Dezember 2012 ist die Besetzung des Gemeindevwahlausschusses vorzubereiten.

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Leitprojekte der Gebietsentwicklungsplanung für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg für das Jahr 2012

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt dem Vorschlag der Regionalkonferenz zu, die nachfolgenden Projekte als Leitprojekte der GEP anzuerkennen und aus dem Haushaltsplan 2012 des GEP-Strukturfonds wie folgt Zuwendungen zu gewähren:

1. Sanierung „Neuwerk-West (ehemalige Eiderkaserne)“,
hier: Neubau der Planstraßen 1 und 2
Beantragte Förderung 2012: 130.000,00 €
2. Lärmaktionsplanung
hier: Umsetzung der EU-Umgebungslärmrichtlinien 2. Stufe
Beantragte Förderung 2012: 20.000,00 €
3. Fahrradservicestation
Beantragte Förderung 2012: 20.000,00 €
4. Künstlerviertel Hollerstraße-West
Beantragte Förderung 2012: 130.000,00 €
5. Stadtmarketingkonzept
Beantragte Förderung 2012: 56.000,00 €
6. Bau der Ortskernumgehungsstraße II (OKU II)
Hier: Anbindung zwischen der B 202 und der B 203 in der Gemeinde Fockbek
Beantragte Förderung 2012: 100.000,00 €

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 "Langknüll West" (Entwurfs- und Auslegungsbeschluss)

Frau Sylvia Naß erklärt sich zu diesem Tagesordnungspunkt für befangen und verlässt den Sitzungsraum.

Beschluss:

1. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Langknüll West“ für das Gebiet „Teilflächen des Flurstückes 26 der Flur 12 in der Gemarkung Schülldorf, die südlich der Gemeindestraße ‚Kiebitzberg‘, westlich der Gemeindestraße ‚Fasanenring‘, nördlich des Flurstücks 85/3 der Flur 5 in der Gemarkung Schacht- Audorf und östlich der ‚Grenzstraße‘ der Gemeinde Schacht-Audorf liegen“ und die Begründung werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

2. Der Entwurf des Planes und die Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange über die Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 1 befangen

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Flächennutzungsplanes (Aufstellungsbeschluss)

Beschluss:

1. Zu dem bestehenden F-Plan wird die 1. Änderung aufgestellt, die für das Gebiet „westliche Teilflächen des Flurstückes Nr. 26 der Flur 12 in der Gemarkung Schülldorf, südlich der Gemeindestraße ‚Kiebitzberg‘, westlich der Gemeindestraße ‚Fasanenring‘, nördlich des Flurstückes 85/3 der Flur 5 in der Gemarkung Schacht-Audorf und östlich der ‚Grenzstraße‘ der Gemeinde Schacht-Audorf“ statt der Ausweisung als Fläche für die Landwirtschaft (ca. 4.645 m²) eine Ausweisung als Wohnbau- (ca. 2.925 m²) und private Grünflächen (ca. 1.720 m²) vorsieht.

2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs sowie mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Büro ak-stadt-art in Aukrug beauftragt werden.

4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.

5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll auf einer öffentlichen Sitzung des Bau- und Wegeausschusses oder der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 1 befangen

TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 "Langknüll West" (Aufstellungsbeschluss)

Beschluss:

1. Der B-Plan Nr. 2 „Langknüll West“ für das Gebiet „westliche Teilflächen des Flurstückes Nr. 26 der Flur 12 in der Gemarkung Schülldorf, südlich der Gemeindestraße ‚Kiebitzberg‘, westlich der Gemeindestraße ‚Fasanenring‘, nördlich des Flurstückes 85/3 der Flur 5 in der Gemarkung Schacht-Audorf und östlich der ‚Grenzstraße‘ der Gemeinde Schacht-Audorf“ soll dahingehend geändert werden, dass die planungsrechtliche Grundlage für zwei weitere Wohnbaugrundstücke geschaffen wird. Die Änderung des Bebauungsplanes soll im Parallelverfahren mit der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes erfolgen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs sowie mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Büro ak-stadt-art in Aukrug beauftragt werden.
4. Die frühzeitige Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger der öffentlichen Belange und die Aufforderung zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung (§ 4 Abs. 1 BauGB) soll schriftlich erfolgen.
5. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit mit der Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll auf einer öffentlichen Sitzung des Bau- und Wegeausschusses oder der Gemeindevertretung durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

3 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 1 befangen

Frau Sylvia Naß nimmt wieder an der Sitzung teil. Die Beschlüsse der Tagesordnungspunkte 10 bis 12 werden ihr von der Bürgermeisterin mitgeteilt.

TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über die Reinigung des Moorkatenbaches Richtung Grenzstraße

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die anstehenden Unterhaltungsmaßnahmen am Moorkatenbach in Form von Baggerarbeiten, Handschachtung und Buschwerk-beseitigung im erforderlichen Umfang durchzuführen.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, die Möglichkeiten einer kostengünstigen Realisierung der anstehenden Arbeiten zu prüfen. Sie wird ermächtigt, die erforderlichen Aufträge an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 14.: Bestätigung einer Eilentscheidung der Bürgermeisterin über Straßen- und Wegesanierungsmaßnahmen

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Eilentscheidung der Bürgermeisterin zur Auftragsvergabe über die Rissanierung der Gemeindestraßen mit Kosten i.H.v. 4.000,- € nachträglich zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 15.: Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Gemeindearbeiten (Baumflächen am Kiebitzberg etc.)

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Bauminseln in den Straßen „Kiebitzberg“ und „Fasanenring“ mit einem Vlies und darauf lagernden Kieselsteinen auszustatten. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den Auftrag zur Umsetzung dieser Maßnahme an den wirtschaftlichsten Bieter zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Gemeindevertreterin Sylvia Naß weist darauf hin, dass demzufolge auch bei anderen Maßnahmen dann so zu verfahren ist.

TOP 16.: Sachstandsbericht zur Errichtung eines Bahnhalt punktes und Grundsatzbeschluss zur Realisierung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Errichtung bzw. Reaktivierung eines Bahnhalt punktes in der Gemeinde Schülldorf grundsätzlich zuzustimmen. Die Bürgermeisterin und die Amtsverwaltung werden beauftragt, zur Klärung der Standortfrage in Gespräche mit den betroffenen Grundstückseigentümern und der LVS einzutreten und der Gemeindevertretung im Anschluss einen Standortvorschlag zur abschließenden Beschlussfassung zu empfehlen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 17.: Mitteilungen der Bürgermeisterin, Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Die Bürgermeisterin berichtet folgendes:

- Das Infoblatt erscheint Mitte Oktober. Evtl. Beiträge der Bürger sind bis Anfang Oktober bei der Bürgermeisterin abzugeben.

- Die Bürgermeisterin dankt ausdrücklich der Firma Stachula für das gefertigte Wappen, das der Gemeinde geschenkt wurde. Die Kinder aus dem Kindergarten werden dort noch Blumenzwiebeln setzen.

Folgende Termine werden bekannt gegeben:

- Am 22.09.2012 findet der Laternenumzug der Freiwilligen Feuerwehr auf dem Sportplatz statt.
- Am 17.09.2012 tagt der Amtsausschuss des Amtes Eiderkanal im Verwaltungsgebäude in Schacht-Audorf.
- Am 21.09.2012 findet am Vormittag ein Geländelauf der Schule Schacht-Audorf durch die Gemeinde Schülldorf statt.
- Am 25.09.2012 tagt der Sport- und Kulturausschuss.
- Am 17.12.2012 findet die nächste Gemeindevertretersitzung statt.

Alle weiteren Termine werden im Infoblatt veröffentlicht.

- In einer Familie in der Gemeinde wurde das 7. Kind geboren. Hierfür übernimmt der Bundespräsident die Patenschaft und es wird ein Geldpräsent überreicht. Im Rahmen des Gemeindeempfanges soll die Ehrung stattfinden.
- Die Bürgermeisterin greift das Thema der Hundehaltung in der Gemeinde auf. Es ist vermehrt zu Beschwerden gekommen, dass die Bürger ihre Kinder gefährdet sehen durch frei herumlaufende Hunde. Es sind Gespräche geführt worden mit den entsprechenden Hundehaltern, die langfristig jedoch nicht gefruchtet haben. Auch die Verunreinigungen durch den Hundekot werden nicht beseitigt. Die Bürgermeisterin hält die Situation für gefährlich, zumal sich die frei laufenden Hunde auch gegenseitig beißen und die Gefahr besteht, dass ein Übergriff auf die Kinder erfolgt. Es erscheint ihr notwendig, hier das Ordnungsamt zu informieren und weitere Maßnahmen zu ergreifen. Zu diesem Thema werden noch nähere Informationen und Ausführungen im Info-Blatt erscheinen.
- Die Straßenreinigungssatzung wird im Ort verteilt.
- Die Abnahme der Erschließungsarbeiten „Kiebitzberg“ hat Anfang Juni stattgefunden. Nach Abschluss der Arbeiten im „Fasanenring“ wird der Erschließungsträger ein Fest ausrichten.
- In Ohe hat das Bachblütenfestival stattgefunden.
- Der Schulverband ist umbenannt worden in „Schulverband im Amt Eiderkanal“.
- Die Schule in Schacht-Audorf hat ein neues Logo erhalten.

TOP 18.: Verschiedenes

Es ergehen keine Wortmeldungen.

Die Bürgermeisterin Heinke Desens bedankt sich für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:00 Uhr.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung:

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt die Bürgermeisterin die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 19 wurde beschlossen, dem Abschluss eines Erschließungsvertrages für 4 weitere Grundstücke im Baugebiet „Langknüll – West“, zuzustimmen. Unter Tagesordnungspunkt 20 wurde das weitere Vorgehen im Hinblick auf die Regulierung eines Haftpflichtschadens, die Ablehnung eines Antrages auf zusätzliche Lärmschutzmaßnahmen am Haus der Jugend, die Veräußerung von 2 kleineren Flurstücken zur Erweiterung des Rastplatzes Ohe sowie eine Überprüfung der Nutzungsordnung für das Haus der Jugend durch den Kultur-, Sport- und Umweltausschuss beschlossen.

Die Bürgermeisterin schließt die Sitzung um 21:55 Uhr.

gez. Desens
Heinke Desens
(Die Bürgermeisterin)

Osterröfeld, 11.10.2012

gez. Christen
Frau Christen
(Protokollführung)